

IM 154: Verwendung digitaler Endgeräte im Unterricht

2. Dezember 2020

Liebe Lehrkräfte,

in den letzten Wochen wurden vermehrt Anfragen an uns herangetragen, ob einzelne Schüler*innen ihre privaten digitalen Endgeräte im Unterricht verwenden dürften.

Nach intensiver Beratung in der ESL haben wir festgelegt:

- In den Klassenstufen 5-9 ist die Verwendung grundsätzlich nicht möglich.
- In der Jahrgangsstufe 10 ist nach Rücksprache der Klassen- mit der Schulleitung die Verwendung in Ausnahmefällen möglich.
- In der Kursstufe ist die Verwendung möglich, muss aber vorher mit den Oberstufenberaterinnen abgesprochen sein. Dies wird so schon praktiziert.

Die Schulleitung ist zur Überzeugung gelangt, dass eine Verwendung nur durch Einzelne pädagogisch problematisch (Statussymbol, Ablenkungspotenzial) und didaktisch fragwürdig ist (Mehrwert zu einem sauber geführten Heft / Ordner? Digitales Endgerät nur Ersatz für ein Schreibgerät?). Die Hirnforschung weist immer wieder nach, dass das Schreiben von Hand vor allem für Denkprozesse, also den Anforderungsbereich 3, förderlich sei.

Einen flächendeckenden Einsatz privater digitaler Endgeräte nach dem "Bring your own device"-Prinzip (BYOD) halten wir aus sozialen Gründen nicht für erstrebenswert.

Die Weiterentwicklung des Unterrichts auch in Richtung digitalen Unterrichts, der eine andere Pädagogik und Didaktik erfordert als der Präsenzunterricht, ist durch die Corona-Krise in Schwung gebracht worden und wird weiterbetrieben. Ein digitaler Hype, wie von manchen Interessensgruppen vor allem in den Medien entfacht, ist nicht angebracht; ebensowenig die Verweigerung eines sinnvollen Einsatzes. Dr. Thomas Riecke-Baulecke vom „Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg“ (ZSL), ein vielfach ausgewiesener Bildungsforscher, weist auf diese Selbstverständlichkeit immer wieder hin.

Im Zuge des Medienentwicklungsplans (MEP) werden wir uns zukünftig neben einer Didaktik digitalen Unterrichts auch mit der weiteren Anschaffung digitaler Endgeräte, auch für Schüler*innen, beschäftigen. Deren Finanzierung aber ist momentan noch völlig ungeklärt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. **Volker Habermaier**, OStD
Schulleiter